

Am Dienstagnachmittag hat Herr Laubenstängel den Möglichkeitssinn entdeckt. Es geschah zufällig. Zusammen mit seiner Gattin saß er bei einem Stück Möhrentorte und schaute aus dem Fenster. „Siehst du das?“

Frau Laubenstängel sah eine Stromleitung, einen halben Supermarkt und drei Schäfchenwolken. Sonst nichts. »Du musst weiter sehen, dort hinten«, drängte Herr Laubenstängel. »Was soll denn da sein?«, fragte Frau Laubenstängel, die ihren Mann kaum wiedererkannte. „Was noch nicht ist, aber sein könnte.“ „Und das siehst du?“ „Das sehe ich“, bestätigte Herr Laubenstängel, und plötzlich war er ganz aufgeregt, weil sein Leben sich gerade in eine Vielzahl von Möglichkeiten verwandelte.

